

Kurzbeschreibung

Bei der Zucht und Haltung von Shetlandponys sollen Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen. Dabei den sportlichen Wettbewerb mit unseren kleinen Pferden zu fördern veranstaltet die Regionalgruppe Baden-Württemberg der IGS:

Shetty Sport Süd 2012

Shetty Sport Süd 2012 besteht aus selbstständigen Einzelstationen an verschiedenen Orten, veranstaltet jeweils von der Regionalgruppe Baden-Württemberg und anderen Organisatoren.

Wettbewerbsarten:

Teilnahme als

Rider: Pony geritten; Mindestalter 3 Jahre, bis 16 Jahre

Runner: Pony geführt; Kinder 6 bis 17 Jahre

Senior-Runner; Ponys ebenfalls geführt, ab 18 Jahren, nach oben offen

Driver : Ponys gefahren

Wer also zu groß ist, um auf seinem Pony zu reiten, kann als Runner mit dem Pony an der Hand am Trabrennen, Springen und Geschicklichkeitsparcour teilnehmen.

Jede einzelne der obigen Sportmöglichkeiten besteht aus Teilprüfungen, die – jeweils gesondert gewertet – in das Ergebnis des Wettbewerbs eingehen. Person und Pony bilden eine Einheit und müssen in einem Wettbewerb immer dieselben sein:

Teilprüfung A: Starterkontrolle

Abweichungen von der vorgeschriebenen Ausrüstung ergeben Fehlerpunkte oder führen zum Ausschluss, wenn die Sicherheit gefährdet ist oder der Tierschutz nicht gegeben ist. Der Ausschluss gilt nur für die Tourstation, an der der Fehler festgestellt wurde.

Teilprüfung B: Trabrennen (für Fahrer Teilprüfung C Schrittstrecke, ca. Vorgabe)

Die vorgegebene Strecke muss im Trab bewältigt werden (geritten, geführt oder gefahren). Die Länge ist eine ca. Vorgabe. Jedes Angaloppieren bis 5 Sprünge ergibt 1 Fehler, mehr als 5 Sprünge am Stück galoppiert 10 Fehler, Verlassen der Strecke 10 Fehler. Geht das Pony Schritt ist dies kein Fehler.

Teilprüfung C: Spring-/Fahrparcour (für Fahrer 8-14, hier Teilprüfung D)

Parcour mit 4-8 Hindernissen in der richtigen Reihenfolge übersprungen oder durchfahren.

Teilprüfung D: Geschicklichkeitsparcour (entfällt in dieser Form für die Fahrer)

Parcour mit 8-10 Aufgaben auf Zeit. Fehlerhafte Aufgabenbewältigung ergibt 1 Fehlerpunkt.

Die Einzelergebnisse (Zeit und Fehler) werden addiert (Nullfehler geht vor Zeit). Je nach Platzierung gibt es 10-8-6-4-2 Wertungspunkte, ab 6. Platz noch je 1 Wertungspunkt.